

Protokoll 23. Delegiertenversammlung des ATV

23. Delegiertenversammlung des Aargauer Turnverbandes

Samstag, 9. November 2024 / 09.00 Uhr

Mehrzweckhalle Fuchsrain, 4313 Möhlin

Vorsitz	Jörg Sennrich
Vorstand	Sandra Thut, Toni Meier, Thomas Jäger, Chantal Weinmann,
Protokoll	Brigitte Schwammberger

Traktandenliste

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 22. DV ATV 2023
4. Bericht des Präsidenten Aargauer Turnverband
5. Finanzen
 - 5.1 Vereins- und Mitgliederbeiträge
 - 5.2 Budget 2025
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

1 Begrüssung

Der Präsident Jörg Sennrich eröffnet die Versammlung und begrüsst alle Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste aus den Bereichen Sport, Kultur und Politik, sowie die Funktionäre und Mitarbeiter zur 23. ordentlichen Delegiertenversammlung des Aargauer Turnverbandes. Speziell begrüsst er:

Regierungsrat Alex Hürzeler
Grossratsvizepräsident Markus Gabriel
Gemeindeammann Markus Fäs
STV, Philipp Moor
Grossrat Daniel Notter
sowie die Vertreter der befreundeten Verbände.

1.1 Ehrung der Verstorbenen

Chantal Weinmann nimmt die Ehrung der Verstorbenen vor.
Zum Gedenken an die seit der letzten DV verstorbenen Ehrenmitglieder

Reinhard Vogt
Walter Keller
Romano Chiecchi

sowie aller übrigen Verstorbenen aus Turnerkreisen, erhebt sich die Versammlung. Der Musikverein spielt ein Lied zum Gedenken.

Jörg Sennrich bedankt sich beim Musikverein Niederwil und überreicht ihnen ein kleines Präsent.

Die Versammlung wird aufgezeichnet.

1.2 Appell

Aufgrund der Eingangskontrolle sind folgende Teilnehmerzahlen bekannt:

Stimmberechtigte Delegierte + ZV	173
Absolutes Mehr	87
2/3 Mehr	116
Funktionäre/Mitarbeitende	13
Ehrenmitglieder	30
übrige Gäste	15
Total Anwesende	231

2 Wahl der Stimmenzähler

Es werden folgende Vorschläge gemacht:

Jonas Waldmeier, Kimberley Auchli, Beni Plüss

Die Stimmenzähler werden einstimmig bestätigt.

Genehmigung der Traktandenliste

Die Versammlungsunterlagen wurden statutengemäss vier Wochen vor der Versammlung auf der Website aufgeschaltet. Es werden keine Ergänzungen oder Änderungen der Traktandenliste gewünscht. Somit gilt die Traktandenliste als genehmigt und Jörg Sennrich erklärt die 23. Delegiertenversammlung als eröffnet.

Markus Fäs, Gemeindeammann Möhlin, heisst alle herzlich willkommen und stellt die Gemeinde kurz vor.

3 Protokoll der Delegiertenversammlung 2023

Das Protokoll wird mit grossem Mehr genehmigt. bedankt sich bei Brigitte Schwammberger für das Verfassen des Protokolls.

Alex Hürzeler überbringt die Grüsse der Aargauer Regierung.

Freut sicher über das gute Abschneiden der Aargauer Athleten an der Olympia und erwähnt speziell das gute Resultat von Matteo Giubellini. Der Kanton Aargau will den Sport noch mehr fördern mit dem geplanten neuen Aargauer Sportgesetz. Bedankt sich für die Arbeit der Turnvereine.

Jörg bedankt sich bei Alex Hürzeler für die grosse Arbeit als Sportminister und überreicht ihm ein Geschenk.

4 Bericht des Präsidenten Aargauer Turnverbandes

Der Präsident eröffnete seine Rede mit der Feststellung, dass es „keine Alternative gibt, wenn man einmal angefangen hat, den Traum vom Aufbrechen zu wagen“. Er nahm die Delegierten, Ehrenmitglieder, Gäste und die Turnerfamilie mit auf eine Reise durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des ATV.

Er schilderte, wie er bei der Übernahme des Präsidiums vor rund zehn Jahren bewusst nach dem „Warum“ suchte und betonte, dass Sinnfragen auch für den Verband handlungsleitend sind. Bereits 2015 habe er die Notwendigkeit erkannt, den Verband strategisch neu auszurichten – mit einem gemeinsamen Zielbild, einem Masterplan und einer gestärkten Rolle des Zentralvorstands. Damals sei deutlich geworden: „Wir sind der Wandel.“ Der Präsident würdigte die Leistungen der Ehrenamtlichen, der Kursleiterinnen und Kursleiter sowie der Partner wie BKD und Swisslos Sportfonds Aargau. Ohne ihr Engagement und ihre Unterstützung wären weder der Breitensport noch die Spitzenleistungen möglich.

Mit Blick auf das Verbandsjahr 2023 betonte er die anspruchsvollen Rahmenbedingungen, die kritischen Diskussionen und die transparente Zusammenarbeit im Zentralvorstand. Dabei habe der ZV Verantwortung übernommen – insbesondere in der finanziellen Führung, in der personellen Besetzung und in der Stärkung des Wir-Gefühls der Aargauer Turner.

Für die Zukunft verlangte er eine „neue Ära der Verantwortung“ auf allen Ebenen – Verband, Kreis, Verein. Der Fokus müsse auf dem Nachwuchs, der Qualität in der Ausbildung und der Identität als Aargauer Turner liegen. Der Aargau habe eine hervorragende Ausgangslage, sowohl im Breitensport wie im Spitzensport. Athletinnen und Athleten aus dem RLZ gehören zur nationalen Spitze und sind Teil der Weltklasse.

Zum Schluss rief er dazu auf, Mut zu zeigen, Tradition und Erneuerung zu verbinden und den Turnsport im Aargau selbstbewusst nach aussen zu tragen.

5 Finanzen

Rückblick 2024

Die Jahresrechnung 2023 wurde an der VLK im Frühling abgenommen und schloss mit einem Gewinn von CHF 4'181.–.

Für das Jahr 2024 befindet sich der Verband insgesamt auf Kurs. Ein besonderer Dank ging an die Angestellten und Funktionäre, die mit ihrem Engagement wesentlich dazu beigetragen haben, Kosten einzusparen.

Die Arnold-Merz-Stiftung unterstützt den Verband weiterhin mit Turngeräten und Turnmaterial. Toni Meier ermunterte die Vereine, diese Angebote vermehrt zu nutzen.

Budget 2025

Die Vereins- und Mitgliederbeiträge bleiben wie im Vorjahr unverändert und wurden einstimmig genehmigt. Toni Meier erläuterte die Budgetzahlen; vorgesehen ist ein Gewinn von rund CHF 11'200.–. Auch das Budget 2025 wurde einstimmig angenommen.

Berichte STV

Philipp Moor überbrachte die Grüsse des Schweizerischen Turnverbands sowie des STV-Zentralvorstands. Er stellte die Vision 2032 des STV vor und informierte über das aktuelle Defizit des STV von rund CHF 800'000.–.

Zudem konnte er erfreuliche Nachrichten überbringen: Mit Tabea Berger (DTV Boswil) und Jonas Schmidli (STV Wettingen) haben eine Turnerin und ein Turner erfolgreich den Club-Manager-Lehrgang abgeschlossen. Da beide nicht anwesend sein konnten, wird ihnen das Diplom nachträglich zugestellt.

Zum Abschluss dankte Jörg im Namen des ATV Philipp Moor und dem STV für die gute Zusammenarbeit.

6 Wahlen

Gabi Wenger stellte Daniel Ackle, Reto Stuber Sarina Baumgartner als neue Mitglieder des Zentralvorstands vor. Beide wurden in globo und einstimmig gewählt. Daniel Ackle bedankte sich im Namen von Sarina Baumgartner und sich selbst herzlich für das Vertrauen; beide nahmen die Wahl mit Freude an.

Jörg stellte Nathalie Schweizer als neue Revisorin vor. Sie wurde einstimmig gewählt und hatte ihre Wahlannahme bereits im Vorfeld schriftlich bestätigt.

Philipp Moor überbrachte die Grüsse des Schweizerischen Turnverbands und insbesondere des STV-Zentralvorstands. Er informierte, dass an der AV zwei Frauen in den STV-Zentralvorstand gewählt wurden, der damit aktuell aus vier Frauen und drei Männern besteht. Weiter berichtete er, dass die Mitgliederbeiträge unverändert bleiben, die Gymotion in Lausanne stattfindet und die Vorbereitungen für das Eidgenössische Turnfest plangemäss verlaufen.

Zum Abschluss dankte Philipp Moor dem ATV für die gute Zusammenarbeit und überreichte Jörg ein Präsent. Jörg erwiderte den Dank an Philipp Moor und den STV.

7 Ehrungen

Verabschiedungen und Ehrungen

Mit herzlichen Worten verabschiedete Jörg Sennrich die beiden Präsidentinnen Gabi Wenger (KTV Lenzburg) und Mirjam Maurer (KTV Fricktal). Er dankte ihnen für ihre langjährige, engagierte Arbeit an der Spitze ihrer Kreisturnverbände und überreichte ihnen als Zeichen der Wertschätzung ein Präsent.

Ebenfalls verabschiedet wurde das demissionierende ZV-Mitglied Chantal Weinmann. Jörg würdigte ihren Einsatz im Bereich Marketing und Kommunikation, der dem Verband wichtige Impulse gegeben hat. Auch sie erhielt zum Dank einen Geschenkkorb sowie einen Blumenstrauss.

Bei den Ehrungen wurde zunächst das Organisationskomitee des STV Stetten für seinen Einsatz ausgezeichnet. Peter Dietiker erhielt besonderen Dank für sein 16-jähriges Wirken als Revisor. Zudem konnte mit der neu geschaffenen Auszeichnung „Funktionär des Jahres“ Guido Müller geehrt werden, dessen Engagement beispielhaft für den ATV ist.

Schliesslich bat der Präsident die Versammlung um Bestätigung der vorgeschlagenen Ehrenmitgliedschaften. Einstimmig und mit grossem Applaus wurden Gabi Wenger, Mirjam Maurer und Marco Huonder in die Garde der Ehrenmitglieder aufgenommen. In einem kurzen Interview würdigte Jörg nochmals ihre grossen Verdienste und dankte ihnen für ihren langjährigen Einsatz zugunsten des Turnsports im Aargau.

8 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9 Verschiedenes

Ein besonderer Dank ging an Brigitte Schwammbberger für ihr grosses Engagement im ATV. Reto Widrig sprach im Namen der acht Kreisturnverbände seinen Dank für den offenen Austausch und die gute Zusammenarbeit aus.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 8. November 2025 im Kreisturnverband Lenzburg statt.

Der Präsident dankte Judith Steudler-Senn und den beiden Ehrendamen sowie dem OK unter der Leitung von René Keller für die Organisation der heutigen DV. Thomas Jäger sprach im Namen des gesamten Zentralvorstands seinen Dank an Jörg für dessen grosse Arbeit aus.

Mit dem Hinweis, dass der Glaube an die Zukunft stets Antrieb gebe, schloss Jörg seine Worte. Er dankte allen Kreisen und Vereinen für ihr Engagement und wünschte allen Anwesenden alles Gute.

Der Präsident schloss die 23. Delegiertenversammlung um 11:48 Uhr.



Jörg Sennrich
Präsident



Brigitte Schwammbberger
Protokollführerin